

Presseinformation

17. Mai 2021

Theater, Tanz, Kabarett, Circus-Performance und mehr

Vom Landestheater Niederösterreich bis zum Theater Forum Schwechat

Nach über einem halben Jahr ohne Live-Theater präsentiert das Landestheater Niederösterreich in St. Pölten am Mittwoch, 19. Mai, ab 19.30 Uhr in der Theaterwerkstatt die Uraufführung des Stückes „Monte Rosa“ von Teresa Dopler, das in Zusammenarbeit mit uniT Graz und der Literaturförderung der Landes Niederösterreich entstanden ist und mit dem Peter-Turrini-Dramatiker*innenstipendium des Landes Niederösterreich ausgezeichnet wurde. Zu sehen ist das um die Entfremdung von Mensch und Natur sowie den Wert des Lebens kreisende Stück in der Inszenierung von Daniel Hoevens weiters am 27. Mai und 10. Juni jeweils ab 19.30 Uhr. Für Kinder ab vier Jahren wird ab Freitag, 21. Mai, „Das Städtchen Drumherum“ von Mira Lobe in der Inszenierung von Nehle Dick aus dem Herbst wiederaufgenommen; Beginn ist um 16 Uhr. Folgetermine: 22. Mai, 18. und 19. Juni jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Das Festspielhaus St. Pölten feiert seine langersehnte Wiedereröffnung am Donnerstag, 20. Mai, ab 19.30 Uhr mit der Österreich-Premiere der Circus-Performance „Solus Amor“. Darin verschmilzt Bence Vági, Regisseur und künstlerischer Leiter der Budapester Compagnie Recirquel, zeitgenössischen Circus mit klassischem bzw. zeitgenössischem Tanz und erzählt über den Glauben und die Liebe, die Natur und das Universum. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 20. Mai, stellt die Fotografin, Filmerin und Autorin Christine Sonvilla im Rahmen des Diskussions-Forums „Erlebte Natur“ ab 18.30 Uhr im Museum Niederösterreich in St. Pölten und parallel dazu online ihr Buch „Europas kleine Tiger – Das geheime Leben der Wildkatzen“ vor. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen beim Museum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-0, e-mail info@museumnoe.at und anmeldung@museumnoe.at sowie www.museumnoe.at.

Presseinformation

Im VAZ St. Pölten wiederum eröffnen die Comedyhirten den Veranstaltungsreigen am Donnerstag, 20. Mai, ab 19.30 Uhr unter dem Motto „100 % - die Comeback-Show der Comedy Hirten" mit neuen Parodien und allen Lieblingsfiguren. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.

Beim Online-Workshop „Wege ins Morgen“ der Eisenstraße Niederösterreich gibt der aus Amstetten stammende und in New York lebende austro-amerikanische Ökonom und Klimaforscher Gernot Wagner am Donnerstag, 20. Mai, Impulse zum zukunftsweisenden Thema Klima und Mobilität. Die Veranstaltung wird von 16 bis 19 Uhr live aus dem Musium Reinsberg übertragen, alle Interessierten können kostenlos via Online-Konferenz mitdiskutieren und mitgestalten. Anmeldungen per e-mail an service@eisenstrasse.info; nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07482/204 40, e-mail leader@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.

Der Erlebniskeller Retz hat für die Zeit von Donnerstag, 20., bis Sonntag, 23. Mai, mit „Die Wunderland-Affäre – Was Alice vertuschte...“ eine absurde Theaterkomödie nach Lewis Carroll angekündigt, die das unterirdische Labyrinth von Österreichs größtem historischem Weinkeller wieder in eine außergewöhnliche Theater-Location verwandeln soll. Konzipiert wurde die Geschichte vom Regieduo Ursula Leitner und Nikolaus Stich exklusiv für den Retzer Spielort als Stationentheater mit gestaffelten Beginnzeiten im 20-Minuten-Takt. Beginn ist jeweils um 19.20 Uhr bzw. am Sonntag um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0681/20 88 42 66 und www.theater-retz.at.

„Der Liebe linke Hand“ nennt sich ein Stück Physical Theatre von und mit Sarah und Miriam Kerneza sowie Ben Petermichl, das mit Körperbewegungen, Mimik, Gestik und Tanz über den Mut erzählt, dem Humor der Liebe zu vertrauen, und ab Donnerstag, 20. Mai, als Open-Air-Veranstaltung im Innenhof des Stadttheaters Wiener Neustadt zu sehen ist. Gespielt wird bis 27. Mai, jeweils Mittwoch bis Samstag ab 19 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0699/17 21 60 50, e-mail ticket@lemour.at und www.lemour.at.

Mit „Ballett - around the world“ wollen Alfons Haider als Sänger und Moderator sowie das Europaballett der Landeshauptstadt am Freitag, 21., und Samstag, 22. Mai, jeweils ab 17 Uhr im Theater des Balletts in St. Pölten ein Zeichen für die Kunst und den Frieden setzen. Nähere Informationen und Karten unter 02742/23 00 00, e-mail info@europaballett.at bzw. tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

Presseinformation

Das Wald4tler Hoftheater in Pürbach eröffnet am Freitag, 21. Mai, mit der Uraufführung „Der Blunzenkönig“ von Christoph Frühwirth, der auch Regie führt, nach dem gleichnamigen Spielfilm von Leo Maria Bauer; Beginn ist um 20.15 Uhr. Folgetermine des in einem Dorfwirtshaus angesiedelten Lustspiels rund um das Aufeinanderprallen von Generationen und Kulturen: 22., 27., 28. und 29. Mai sowie 16., 17., 21., 22., 23., 24., 28., 29., 30. und 31. Juli jeweils ab 20.15 Uhr bzw. 30. Mai und 18. Juli jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Am Freitag, 21. Mai, feiert auch im Kinder- und Jugendtheater THEO (TheaterOrt für junges Publikum) Perchtoldsdorf das Stück „Hase Primel“ nach der Bildergeschichte von Marliese Arold in einer Bühnenfassung von Joachim Henn Premiere. Regie bei dem Stück für junge Theaterbesucher ab vier Jahren führt Veronika Glatzner; gespielt wird bis 27. Juni, jeweils Freitag bis Sonntag ab 16 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/19 41 47 37, e-mail kontakt@theaterort.at und <http://theaterort.at>; Karten beim InfoCenter Perchtoldsdorf unter 01/866 83-400, e-mail info@perchtoldsdorf.at und www.perchtoldsdorf.at.

Schließlich wird am Montag, 24. April ab 19 Uhr im Theater Forum Schwechat als Gastspiel des Theaters Center Forum „Besuchszeit“ von Felix Mitterer in der Regie von Peter Josch gezeigt. Die vier Einakter erzählen feinsinnig, ironisch, aber auch witzig von Besuchen im Altersheim, im Krankenhaus, in der Psychiatrie und im Gefängnis. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Verordnungen und derzeitigem Stand.